

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 221/2020 vom 11. November 2020

Bauhof für den Winter vorbereitet

Die letzten Winter in Eberswalde waren mild und weitestgehend eisfrei. Dennoch ist der Bauhof der Stadt Eberswalde auch in diesem Jahr wieder pünktlich für alle Eventualitäten gerüstet.

Am Wurzelberg liegen insgesamt 185 Tonnen Streusalz, 38 Tonnen Salz für die Soleanlage, 205 Tonnen Kies und 400 Kilogramm Granulat. Dabei mussten durch die Ersparnisse der Vorjahre in diesem Jahr keine weiteren Vorräte dazugekauft werden. „Mit unseren Ressourcen und unseren modernen Einsatzfahrzeugen sind wir für einen etwaigen Wintereinbruch bestens vorbereitet“, so Katrin Heidenfelder, Leiterin des Bauhofs.

Für die Ausbringung im Stadtgebiet stehen vier Räum- und Streufahrzeuge, ein Radlader, sechs Traktoren beziehungsweise Kehrmaschinen mit Schneepflug oder Schneebesen und Streuer sowie neun Transporter aus dem Fuhrpark des Bauhofes bereit und können jederzeit ausrücken um bei Schnee und Eis die Straßen und Gehwege in Eberswalde verkehrssicher zu machen.

Vier Einsatzleiter und 45 Einsatzkräfte stehen bereit, um im Schichtdienst die mögliche weiße Pracht von den Wegen und Straßen zu räumen. Die Frühschicht ist werktags von 3:15 Uhr bis 11:45 Uhr im Dienst, die Spätschicht von 11:30 - 20 Uhr. Für die Wochenenden und Feiertage gibt es eine Rufbereitschaft innerhalb des Teams. Der städtische Bauhof ist insgesamt für 110 Kilometer Straßen, diverse Geh- und Radwege entsprechend der Straßenreinigungssatzung, zahlreich Treppen und Brücken sowie 151 Bushaltestellen zuständig. Im Stadtgebiet übernimmt der Bauhof im Winterdienst auch die Verantwortung für Bundes- und Landesstraßen, der Landesbetrieb Straßenwesen kümmert sich wiederum um die Beräumung der dörflichen Ortsteile.

Der Winterdienst betrifft im Stadtgebiet nicht nur den Bauhof, sondern auch die vielen Eigentümer. Die Straßenreinigungssatzung definiert genau, wer im Winter welche Pflichten hat. „Die Satzung ist für alle Grundstückseigentümer wichtig. Sie enthält alle notwendigen Informationen zur Straßenreinigung und zum Winterdienst, dazu gibt es immer mal wieder Nachfragen“, berichtet die Bauhofleiterin.

Die Straßen im Stadtgebiet sind in vier Reinigungszonen unterteilt. In allen Reinigungszonen haben die Anlieger den Winterdienst auf Geh- und Radwegen durchzuführen. Lediglich in den Straßen der Reinigungszonen II und IV sind auch die Fahrbahnen vom Anlieger mit zu räumen und zu streuen.

Gefallener Schnee und entstandene Glätte sind, nach Beendigung des Schneefalls, beziehungsweise nach Entstehung der Glätte an Werktagen in der Zeit von 07:00 – 20:00 Uhr zu beseitigen und an Sonn- und Feiertagen von 09:00 – 20:00 Uhr. Als Streumaterial sind abstumpfende Mittel wie Sand, Kies oder Splitt zu verwenden.

Ausführlichere Informationen zum Winterdienst können auf der Homepage der Stadt Eberswalde unter der Rubrik „Rathaus und Ortsrecht – Straßenreinigungssatzung“ nachgelesen werden. „Mit gegenseitiger Rücksichtnahme im Straßenverkehr und unter Beachtung der Räum- und Streupflichten (Zeiten) wird auch die Wintersaison 2020/2021 gut absolviert werden“, so Katrin Heidenfelder. Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Bauhofes unter 03334/64676 zur Verfügung.